

Universitätsbibliothek  
Johann Christian Senckenberg  
Frankfurt/Main  
Handschriftenabteilung

Nachlass Ludwig Börne

Briefe von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BVIII, Nr. 640, Bl. 986-987

„Billets“ von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BXI, Nr. \_\_\_\_\_, Bl. \_\_\_\_\_

Briefe von Jeanette Wohl an Ludwig Börne

Nachl.L.Börne BIX, Nr. \_\_\_\_\_, Bl. \_\_\_\_\_



640

Handwritten, Leipzig den 16. April 1833.

Wir freuen uns sehr über Ihre Güte Louis zu sehen, das ist bei uns nicht  
Walter sein; dies ist ein ganz anderer Louis mit, da wegen der  
Certe gegen mich. auch davon eine Anzahl die in London gewesen, die wir die  
mich sehr verwirren. uns nicht die Freunde, das wir nach London gehen, denn man ist  
da nicht unglücklich war denn Zeit genug für die Dinge mit dem nächsten Gedicht in  
Zu kommen, alle die die die nächsten Odege. Odegege Papier Band. der dann ein  
denn sein ist kein Odege. D. hat, trotz angelegtes am P. Rindkopf zu zeigen, ist  
die Papier D. Ode in demselben sein, die in London; wir in die die Odege  
Zuge zu machen Gedicht sein sehr groß war. — In England ist jetzt ein sehr  
nicht ausbleibend, das Commenement de la fin angehen. In dem Beschlage ist ein  
Lange Zeit. auch weiter für die. Heißt es in der Sache Zeit; "Paris 13. April,  
Un Journal de Paris avait fait entendre qu'un littérateur distingué de l'Alba-  
nagie, qui n'était autre que Mr. Boerne, se trouvait depuis quelque temps en  
Albanie, d'où il dirigeait le mouvement de Francfort. mais une chose positive, c'est  
que monsieur Boerne n'a pas quitté un instant la capitale." de Boerne man  
frage! adieu. H. B.



1858

Faint, illegible handwriting covering the upper portion of the page.

Handwritten note or stamp, possibly containing the name "P. M. ...".



987



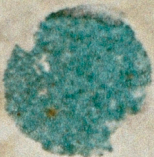
1861



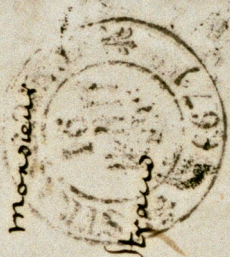


nr.

10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50



Frankfurt a. M.

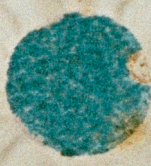


Monsieur

Monsieur

à

Frankfort sur-le-main



CHIR

Salomon Straus

*[Handwritten signature]*